



Praxis für Lerntherapie

Hausprospekt



Erfolgreich lernen – und mit Freude

Lehrer Achim Köhnen lehrt mit Begeisterung

SCHWEICH (urs). Achim Köhnen versteht es, Menschen zu begeistern. Als freiberuflicher Lehrer nutzt er diese Fähigkeit, um Schüler und auch deren Eltern zu unterstützen. Er will, dass Kinder und Jugendliche Freude am Lernen haben.

Individuelle Förderung

Und dafür sind nicht etwa nur die Schüler selbst gefordert. Eltern könnten mit dazu beitragen, nennt der Lern-Coach und Lehrer für bilingualen Unterricht Beispiele wie eine bessere Lernatmosphäre oder eine bewussterer Wortwahl. So sei es etwa kaum hilfreich, mit Nachhilfe zu drohen, was sich auf den Lernerfolg eher negativ auswirke. Der zertifizierte LRS-Trainer, der – unterstützt vom Programm Lernserver – unter anderem bei Leserechtschreibschwächen hilft, gibt Erziehungsberechtigten daher Tipps wie die, zu hinterfragen, »was macht das mit meinem Kind«, und lieber auf Botschaften wie »Du bist es uns wert« zu setzen. Als erfahrener Lehrer mit zwei Staatsexamen in der



Auch bei Zeugnissorgen hilft Achim Köhnen vom Schweicher »Zentrum für Nachhilfe und Lerntherapie« weiter. Foto: Schmieder

Tasche begnügt sich Achim Köhnen aber nicht mit der Rolle eines Nachhilfelehrers. Zwar klopft auch er Basiskompetenzen ab – wie Lernstoff und Lerntechniken – und er hinterfragt Motivation und etwaige Prüfungsängste. Aber neben einer »individuell angepassten Förderung« ist es ihm wichtig, »die Lücke zwischen Lernstätte und Elternhaus zu schließen«. Denn da gebe es schon mal Hemmschwellen, weiß er von Eltern, die sich lieber an ihn als an die Schule direkt wenden. Und sei es auch nur mit Fragen wie

der, was Kinder vor ihrem allerersten Schultag schon alles können sollten. Seine Funktion als »Mittler« sei aber nur eine Facette seiner Tätigkeit, betont der von der Universität Münster ausgebildete LRS-Trainer und »Sachverständige für schulische Angelegenheiten«. Die Kombination der vom BDSF, einem der größten deutschen Sachverständigen-Verbände, zertifizierten Befähigung, und seines Berufs als Lehrer sei seines Wissens in ganz Deutschland einzigartig. Ausführlich unter www.wochenspiegellive.de

Wochenspiegel, 21.08.2019 · Ausführlicher Bericht unter: www.wochenspiegellive.de/trier/artikel/erfolgreich-lernen-und-mit-freude/

Herzlich Willkommen in der Praxis für Lerntherapie Lehrer-Köhnen.

Bei Lehrer-Köhnen, eine der wenigen professionell betriebenen privaten Bildungseinrichtungen, erhalten Sie eine Lerntherapie oder ein individuelles Training im Einzelunterricht.

Aus der umfassenden Diagnostik zu Beginn resultiert ein individuell zugeschnittener Therapie- oder Förderplan.

Im Bereich Lerntherapie ist sowohl eine Legasthenie- als auch eine Dyskalkulie-Therapie möglich.

Bei vorliegender „Legasthenie“ oder „Dyskalkulie“ erhalten Sie nach ausgiebiger Diagnose ein Sachverständigen-Gutachten für die Schule (Nachteilsausgleich).

Die Platinum-Nachhilfe umfasst die fachliche Unterstützung der Schulfächer.

Bei Fragen rund um die Schule oder rund um den Nachteilsausgleich erhalten Sie unsere Sachverständigen-Beratung.

Der Unterricht ist konstruktivistisch ausgelegt und folgt dem Mesh-Learning®-Prinzip.

In Summe stabilisieren sich bei nahezu 100% der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler die schulischen Leistungen teils enorm. Nicht wenige avancieren sogar zum Klassenprimus.

Achim Köhnen

- Freiberuflicher Lehrer (2 Staatsexamen)
- Sachverständiger für schulische Angelegenheiten
- 1. Vorsitzender des gem. Vereins „Sauwa rechtschreiben in der Region Trier e.V.“
- LRS-Trainer (Lernserver)
- Lern-Coach (Lernserver)
- Lehrer für bilingualen Unterricht
- Mitglied im Bundesverband Legasthenie & Dyskalkulie e.V.
- Mitglied im Landesverband Legasthenie & Dyskalkulie Rheinland-Pfalz e.V.



Expertenrat

PR-Anzeige

Braucht mein Kind Nachhilfe?

Woran man qualifizierte Anbieter erkennt

Viele Eltern sind sich unsicher, ob ihr Kind Nachhilfe benötigt.



Achim Köhnen Foto: privat

REGION. Aus dieser Unsicherheit heraus verpassen viele Familien den Weg zu dieser eigentlich tollen Unterstützung.

Meine Faustregel lautet: Wenn die Leistungen schon einige Zeit unter den gewohnten Leistungen liegen, sind bereits Lücken vorhanden. Diese sollten mit Nachhilfe aufgearbeitet und der Anschluss an die Klasse wiederhergestellt werden. Wartet man länger, so schreitet der Stoff weiter voran und die Lücken werden immer größer. Eine langfristige Nachhilfemaßnahme ist dann in vielen

besprechen anschließend die für Ihr Kind optimale Unterstützung.

Worauf können Eltern bei der Wahl des Nachhilfeanbieters achten? Eine Faustregel, Qualität zu erkennen gibt es nicht. Sehr wohl aber können einige Anhaltspunkte Rückschlüsse auf die mögliche Qualität geben: Hören Sie in Ihrem Bekanntenkreis nach, ob es Erfahrungen mit Nachhilfe gibt. Sicherlich kann man Ihnen hier ein oder gar mehrere Institute nennen. Fragen Sie beim Erstanruf im Institut nach der Qualifikation des Betreibers und der Lehrkräfte, die Ihr Kind betreuen. Erkundigen Sie sich nach einer Erfolgsquote, die der Betreiber nachzuweisen hat. Wenn Sie keine Laufzeitverträge eingehen möchten, hören Sie nach,

ob es auch Nachhilfe ohne solche Verträge gibt. Fragen Sie dabei auch, wie individuell die Fördermaßnahme auf Ihr Kind zugeschnitten ist und ob es eine rein fachliche oder ob auch überfachliche Elemente mit in die Nachhilfe einfließen, zum Beispiel die Vermittlung von Lern- und Arbeitstechniken. Ausführlich unter: www.wochenspiegellive.de

Info

Kontakt

- Lehrer Achim Köhnen, Richtstraße 22, 54338 Schweich
- Vereinbaren Sie einen kostenlosen Infotermin:
- Telefon (06502) 9968

Wochenspiegel, 23.10.2019 · Ausführlicher Bericht unter: www.wochenspiegellive.de/trier/artikel/pr-anzeige-braucht-mein-kind-nachhilfe/



- > **1996** Abitur am Staatlichen Max-Planck-Gymnasium in Trier
- > **1996-2001** Studium für das Lehramt an Realschulen an der Universität Trier
- > **2001-2003** Referendariat am Studienseminar Trier
- > **2002** Lehrer für Bilingualen Unterricht
- > **2003** Ablegen der 2. Staatsprüfung
- > **Seit 2001** Tätigkeit als Lehrer, davon viele Jahre an einer Brennpunktschule
- > **Seit 2012** Tätigkeit als Freiberuflicher Lehrer mit angeschlossener Praxis für Lerntherapie
- > **2017** Nominierung aufgrund meiner beruflichen Qualifikation als deutschlandweit erster und einziger Sachverständiger für schulische Angelegenheiten
- > **Seit 2018** „Lern-Coach (Lernserver)“
- > **Seit 2019** Inhaber der Markenrechte „Der Mathe-Knacker“
- Seit 2019** „LRS-Trainer (Lernserver)“
- > **Seit 2019** Mitglied im Bundesverband
- > Legasthenie & Dyskalkulie e.V.
- Seit 2019** Mitglied im Landesverband Legasthenie & Dyskalkulie Rheinland-Pfalz e.V.
- Seit 2020** 1. Vorsitzender im gemeinnützigen Verein
- > „Sauwa rechtschreiben in der Region Trier e.V.“
- Seit 2022** Inhaber der Markenrechte „Mesh-Learning“
- >



Legasthenie-Therapie

Individuelle Therapie mit individuellem Therapieplan in Einzeltherapie

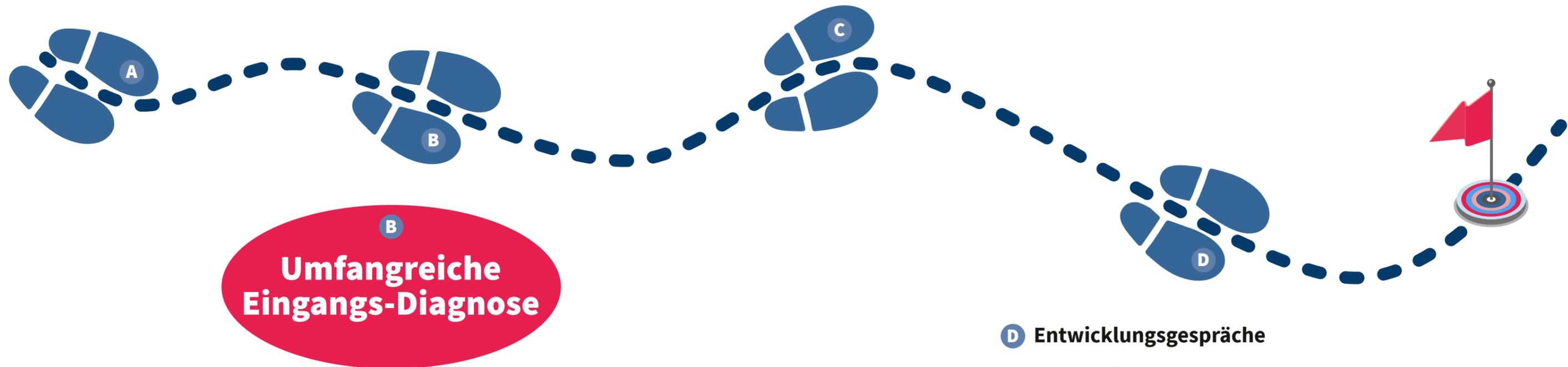
A Erstvorstellung

- Wer ist Lehrer-Können? Was machen wir? Wie arbeiten wir?
- Erste Analyse der individuellen Ausgangssituation
- Festlegen der Diagnose-Inhalte
- Fragemöglichkeiten für Eltern und Kind

C Individuelle Legasthenie-Therapie

Mögliche Bestandteile:

- Lese-Rechtschreib-Training, zusammengestellt anhand des individuellen Leistungsprofils
- Bei Auffälligkeiten: Sprech- und Sprachübungen, Diskriminationsübungen, auditive oder phonetische Übungen, graphomotorische Übungen, Konzentrationsübungen usw.
- Bei ausgeprägten Störungen ziehen wir zusätzliche Fachleute wie Ergotherapeuten oder Logopäden hinzu



B Umfangreiche Eingangs-Diagnose

- Lese- und Rechtschreib- Diagnose: Sprache, Lesen, Schreiben
- Elternfragebogen
- Einbeziehen ggfls. weiterer bereits vorliegender Diagnosen (psychologisch, kinderärztlich usw.)
- Auswertung und Erstellung der Leistungsprofile
- Ausführliche Besprechung der Ergebnisse
- Festlegung individueller Therapieplan

D Entwicklungsgespräche

- Regelmäßige Entwicklungsgespräche mit den Eltern
- Gespräche und Austausch mit der Schule / weiteren Therapeuten
- Bei Bedarf Unterstützung zum Erlangen des Nachteilsausgleichs



Während der gesamten Therapie bleiben wir mit Ihnen als Eltern und mit der Schule bzw. weiteren Therapeuten oder Ärzten im regelmäßigen Austausch.

Dyskalkulie-Therapie

Individuelle Therapie mit individuellem Therapieplan in Einzeltherapie

Ein Nachteilsausgleich im Fach Mathematik obliegt der Schule und der Klassenkonferenz.



Kinder mit Dyskalkulie fallen oft bereits im Kindergarten durch mangelnde Intuition im Umgang mit Zahlen oder Mengen auf und haben in der Schule signifikant mehr Probleme, da die Vorläuferfähigkeiten nicht genug ausgeprägt sind.

1 Erstvorstellung

- Wer ist Lehrer-Können? Was machen wir? Wie arbeiten wir?
- Erste Analyse der individuellen Ausgangssituation
- Festlegen der Diagnose-Inhalte
- Fragemöglichkeiten für Eltern und Kind

3 Individuelle Dyskalkulie-Therapie

- Dyskalkulie-Therapie, erstellt anhand des individuellen Leistungsprofils
- Gezielte und adäquate Förderung der Rechenfähigkeiten
- Bei ausgeprägten Störungen ziehen wir zusätzliche Fachleute hinzu

4 Entwicklungsgespräche

- Regelmäßige Entwicklungsgespräche mit den Eltern
- Gespräche und Austausch mit der Schule und weiteren Therapeuten
- Bei Bedarf Unterstützung zum Erlangen des Nachteilsausgleichs

2 Umfangreiche Leistungsdiagnostik

- Erstellung einer mathematischen Leistungs- und Lernstandsdiagnostik
- Elternfragebogen
- Einbeziehen ggfls. weiterer bereits vorliegender Diagnosen (psychologisch, kinderärztlich usw.)
- Auswertung und Erstellung der Leistungsprofile
- Ausführliche Besprechung der Ergebnisse
- Festlegung individueller Therapieplan

Während der gesamten Therapie bleiben wir mit Ihnen als Eltern und mit der Schule bzw. weiteren Therapeuten oder Ärzten im regelmäßigen Austausch.

Platinum-Nachhilfe

Individuelles Training zum Aufarbeiten von Stofflücken oder zum Begleiten des Unterrichts in der Schule



Anders als die Therapie, arbeitet die Nachhilfe keine strukturellen Lücken auf, sondern arbeitet Wissenslücken im (aktuellen) Schulstoff auf oder begleitet Ihr Kind eine Zeit lang, damit es dem Unterricht in der Schule wieder folgen und eigenständig erfolgreich arbeiten kann.

1 Persönliches Kennenlerngespräch

- *Wer ist Lehrer-Können? Was machen wir? Wie arbeiten wir?*
- *Erste Analyse der individuellen Ausgangssituation*
- *Festlegen der Screening-Inhalte (fachlich, überfachlich)*
- *Fragemöglichkeiten für Eltern und Kind*

2 Screening- / Diagnose

- *Fachliche und ggfls. überfachliche Diagnose zur Identifizierung der Lernrückstände und der bereits vorhandenen Kompetenzen*
- *Elternfragebogen, ggfls. Einbeziehen weiterer, bereits vorliegender Diagnosen*
- *Auswertung und Besprechung der Ergebnisse*
- *Festlegen des individuellen Trainingsplans*

3 Platinum-Nachhilfe / Training

- *Training / Platinum-Nachhilfe im betroffenen Schulfach*
- *Regelmäßig oder bei Bedarf*
- *Immer im Einzeltraining*
- *Kann ergänzt werden durch überfachliche Trainings (Konzentrationsstraining, Training gegen Prüfungsangst, ...)*

4 Entwicklungsgespräche

- *Regelmäßige Entwicklungsgespräche mit Eltern*
- *Gespräche und Austausch mit Schule wenn gewünscht*

Wir bieten als kostenlose Leistung den Kontakt mit der Schule an, da wir im Austausch mit Eltern und Schule am effektivsten arbeiten können.



Nachteilsausgleich

Diagnose und Sachverständigen-Beratung

Der Nachteilsausgleich dient zum Ausgleich einer individuellen Beeinträchtigung in der Rechtschreibleistung („Legasthenie“) bzw. in mathematischen Leistungen („Dyskalkulie“).

Ein Baustein zum Erreichen des Nachteilsausgleichs besteht in der gutachterlichen Diagnose. Diese besteht bei Lehrer-Können aus 3 Terminen:

- Fachliche Diagnose (Lese- und Rechtschreib-Diagnose bzw. Diagnose der mathematischen Kompetenzen)
- IQ-Test (als Gegenteil zur Klärung der Frage, ob eine Intelligenzminderung oder eine Leistungsstörung vorliegt)
- Ausführliches Eltern- und Aufklärungsgespräch mit Aushändigung eines Gutachtens

In der Schule sind zwei Arten des Ausgleichs zu unterscheiden:

- *Nachteilsausgleich*: Hier werden die äußeren Bedingungen verändert. Ihr Kind bekommt z.B. mehr Zeit bei Klassenarbeiten, es werden spezielle Arbeitsmittel erlaubt oder es wird mehr Gewicht auf die mündliche Leistung gelegt usw.
- *Notenschutz*: Hier wird die Rechtschreibnote ausgesetzt. Dies kann i.d.R. für Deutsch oder für weitere Fächer beantragt werden.

Letztlich entscheidet die Schule bzw. die Klassenkonferenz über Art und Umfang des Ausgleichs. Gutachten und Co. sind hier jeweils ein Entscheidungsbaustein.

Lehrer-Können steht als Sachverständiger für schulische Angelegenheiten über die Diagnose hinaus auch beratend zur Seite und führt bei Bedarf auch vermittelnde Gespräche mit der Schule und kann Sie als Eltern bspw. hinsichtlich eines angemessenen Ausgleichs (der nicht unter- und nicht übertrieben ist) beraten.

Diagnose / Gutachten

Gutachterliche Diagnose als Entscheidungsbaustein für den Nachteilsausgleich

2 Diagnose-Termine
1 Besprechungstermin



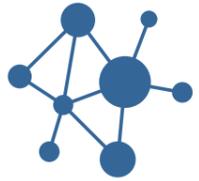
Achim Köhnen

Sachverständiger für
schulische Angelegenheiten

Beratung

Eltern-Kurs: Beratung und Umgang mit Legasthenie / Dyskalkulie
(Inkl. Hausaufgaben, Schule, Förderung, usw.)

Vermittlung zwischen Schule und Elternhaus
(Beantragung, Kooperation mit Schule usw.)



Mesh-Learning®
Verknüpfen statt auswendiglernen

Auswendiglernen vorbeugen und stattdessen an das individuelle Vorwissen anknüpfen

In den PISA-Studien liegen die deutschen Kinder und Jugendlichen beim Auswendiglernen und Reproduzieren ganz weit vorne. Zeitgleich beständen erhebliche Defizite bei der Anwendung und im Transfer.

Mein langjähriger und auch internationaler Blick auf die Schule, bestätigen mir diese Ergebnisse zu 100%. Scherzhaft sage ich - aus Erfahrung! - dass man „mit Auswendiglernen maximal eine 4- erreichen kann“.

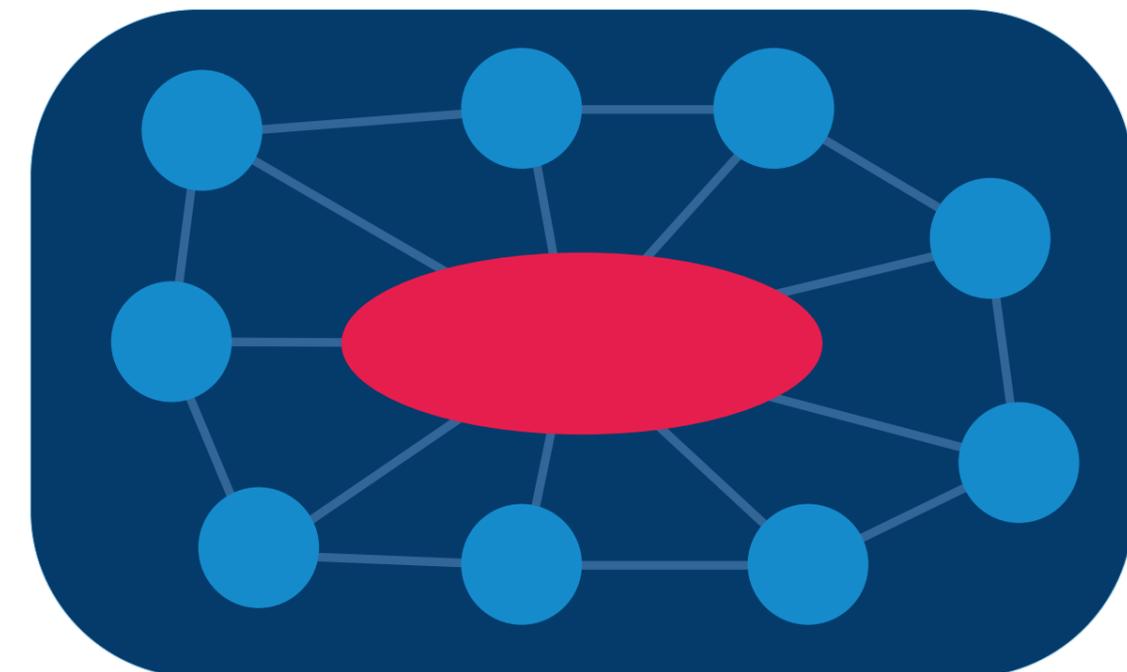
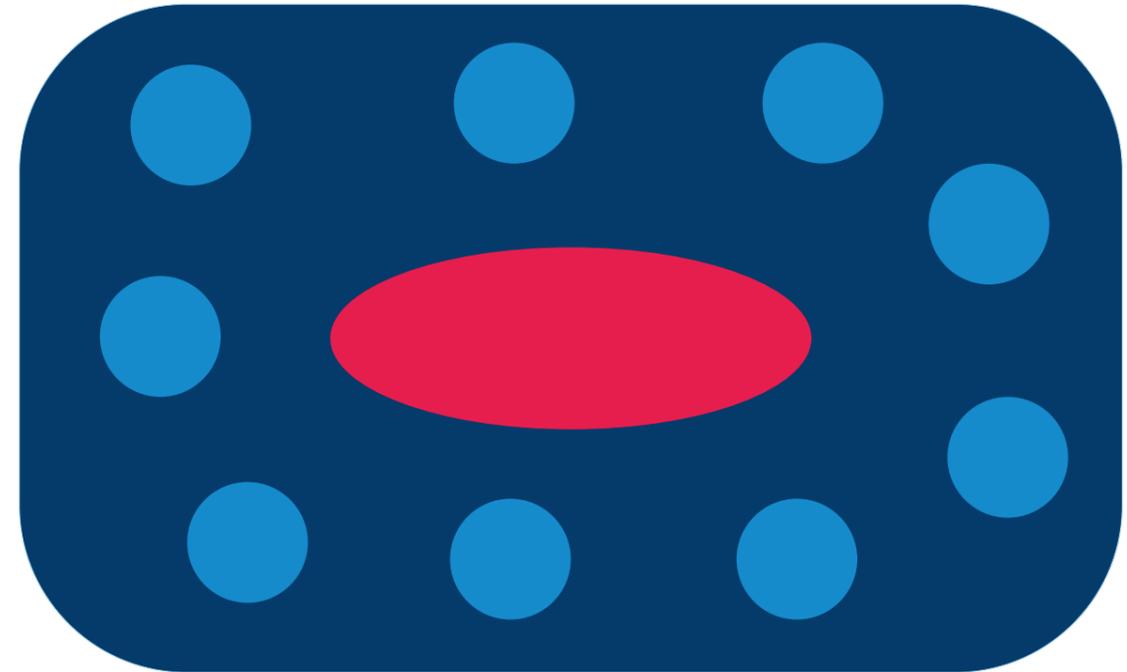
Daher unterrichten wir nach dem konstruktivistisch ausgelegten „Mesh-Learning®“-Prinzip.

Hier finden das individuelle Denken sowie die Lebensrealität der Kinder und Jugendlichen Berücksichtigung. Es wird, analog zum aktuellen Stand der Kognitionspsychologie, das Hauptaugenmerk auf die (Re)Aktivierung des Vorwissens sowie aufs Vor- und Nachmachen mit vielen praktischen Übungen gelegt.

Denn die Wissenschaft ist sich einig, dass es kein „Lernen“ als solches gibt, sondern ausschließlich eine Verknüpfung von neuem Stoff mit bereits angelegtem Vorwissen, das das Gehirn in mehreren Stufen und Ebenen be- und verarbeitet.

Mesh-Learning® befähigt nahezu 100% der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler meiner Praxis zu einer teils gravierenden Leistungssteigerung.

Unterschied „herkömmliches Lernen“ und Mesh-Learning





Mathematik war bereits bei Gründung des Unternehmens das am meisten gefragte Nachhilfe-Fach.

Wir durften seitdem hunderten Kindern und Jugendlichen bei der Verbesserung ihrer mathematischen Kompetenzen helfen.

Dabei bekommen wir viele Facetten mathematischer Schwierigkeiten zu sehen, weshalb ich dem Fach Mathematik eine besondere Aufmerksamkeit widme.

Der Mathe-Knacker® wird den Anforderungen der Platinum-Nachhilfe mit seiner enormen Wendigkeit gerecht.

Er erkennt und benennt präzise die Lücken im aktuellen Stoff und auch im hierfür benötigten Vorgängerstoff, sodass einerseits ein effektives Aufarbeiten und andererseits die Begleitung des Mathe-Unterrichts in der Schule gewährleistet wird.

Uns steht für den Mathe-Knacker® eine ganze Bandbreite an Screening- und Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung, sodass er sich an jede Ausgangssituation anpassen kann.



Der „Überall-Unterricht“

Mit Erfahrung im Online-Unterricht seit 2012, unterrichten wir auch Schülerinnen und Schüler im Ausland.

Dabei war mir immer wichtig, den Unterschied zwischen „Unterricht online“ und „Unterricht am Tisch“ so weit wie möglich wett zu machen.



Seit 2018 mit dem Startschuss zum „LK-live“, können wir auch Arbeitsblätter digital hochladen, gemeinsam mit dem (digitalen) Stift ausfüllen und auch ausdrucken.

Sehen Sie auf der Folgeseite einen Bericht über unsere Kooperation mit Familien der Deutschen Schule in Madrid, die ausschließlich online und mit dem LK-live unterrichtet werden.

Matheunterricht Maxi Musterschülerin

AUFNAHME DEUTSCH VOLLBILD EVENT BOARD

Zeichnen Sie die Funktion $f(x)$ in das Koordinatensystem

$$f(x) = 3x - 6$$

x-Achse: $f(x) = 0$

$$\begin{array}{r} 3x - 6 = 0 \quad | +6 \\ 3x = 6 \quad | :3 \\ \underline{x = 2} \end{array}$$

y-Achse: $f(0) = 3x - 6$

$$\begin{array}{r} y = 3 \cdot 0 - 6 \\ y = 0 - 6 \\ \underline{y = -6} \end{array}$$

Maximilian D...

X Schließen

100% 1/10

Erfahrungsbericht

zum Online-Training mit Familien aus Madrid

Online-Förderung auf fast 2.000km Entfernung - kann das klappen?

Ein Projekt lieferte eine klare Antwort.

In der heutigen Zeit, in der praktisch jede Familie bereits Erfahrungen mit Online-Unterricht gemacht hat, sind die Meinungen dazu sehr unterschiedlich. Ein Projekt des bekannten Lernserver unter der Federführung von Prof. Dr. Friedrich Schönweiss und einem freiberuflichen Lehrer sollte zeigen, ob ein reiner Online-Unterricht Erfolg haben kann und was benötigt wird, um dem Unterricht zum Erfolg zu verhelfen.

Beginnen wir mit dem freiberuflichen Lehrer. Achim Köhnen, 46 Jahre, aus der Region Trier, hat sich im Jahr 2012 aus dem Schuldienst heraus selbstständig gemacht. Der Online-Unterricht war von Anfang an fester Bestandteil seines Portfolios, obwohl im Jahr 2012 noch kaum einer das Wort „Online-Unterricht“ kannte und Smartphones erst langsam den Markt eroberten.

Kurz später begann die Kooperation zwischen dem Lernserver und Lehrer-Köhnen. Der Lernserver, das einzige förderdiagnostische LRS-Training im deutschsprachigen Raum, kom-



Quelle: PHNM / Boston Reuter

biniert eine klassenstufenadäquate Rechtschreibtestung mit individuell hieraus generiertem Fördermaterial.

Hierzu wird zunächst jede Fehlschreibung durch eine KI analysiert und dann in 230 mögliche Fehlerquellen eingeordnet. Bisher unbekannte Schreibfehler werden durch eine Redaktion kategorisiert und in die KI-Datenbank eingepflegt. Dabei berücksichtigt der Lernserver auch mehrere Fehlschreibungen oder unterschiedliche Fehlerkategorien pro Wort. Bisher wurden weit über eine halbe Million Testungen durchgeführt.

Aus den individuellen Fehlschreibungen heraus, wird ein ausführliches Leistungsprofil erstellt, das in den Klassen 1-6 durch die wissenschaftliche Normierung sogar eine absolute Einordnung der Leistungen ermöglicht. Aus diesem Soll-Ist-Abgleich wird für jede Testung und in allen Klassenstufen eine Förderempfehlung und das passende Fördermaterial generiert.

Im Jahr 2020 war die Idee geboren, in einem Projekt diese herausragenden Stärken des Lernservers und die Erfahrung von Lehrer-Köhnen im Online-Unterricht zu kombinieren. Dabei sollte der Unterricht rein online durchgeführt werden. Das haus-eigene Tool „LK-live“ von Achim

Familie von Carlotta, 12 Jahre:

„Carlotta kommt sehr gut zu recht mit Ihrem System und deren Verfahrensweise durch Herrn Braun. Ihre Online-Förderung hilft auf jeden Fall weiter und ist durch die individuelle Anpassung sehr empfehlenswert.“

Köhnen bot damals als eines der wenigen neben der Video- und Audio-Übertragung auch die Möglichkeit zur Bearbeitung von Arbeitsblättern.

Die Deutsche Schule in Madrid zeigte sich dem Projekt gegenüber sehr offen, sodass schnell eine kleine Partnerschaft entstand. Kinder mit hohem För-

derbedarf im LRS-Bereich, deren Familien sich eine reine Online-Förderung vorstellen konnten - die Distanz zwischen der Schule in Madrid und dem Standort von Lehrer-Köhnen in der Region Trier beträgt knapp 2.000km - wurden fortan online von „native Speakers“ unterrichtet. Das kann man sich so vorstellen, als hätte ein Kind in Deutschland eine Englisch- oder Französisch-Nachhilfe live mit einer Lehrkraft aus London oder Paris.

Familie von Selina, 16 Jahre zur Frage, ob die Familie anderen Eltern eine Online-Förderung empfehlen würde:

„Auf jeden Fall. Die Betreuung Ihrerseits ist super, sehr professionell und gut organisiert.“

Bereits diese erste Phase erhielt äußerst positive Resonanz vonseiten der Familien und der Schule. Die Kombination aus dem Know-How aller Beteiligten, insbesondere dem wendigen Lernserver-Programm und dem Einsatz des LK-live als Online-Tool erwiesen sich als Volltreffer.

Der offiziellen Ausrollung der Online-Förderung stand nun nichts mehr im Wege. Sie wurde von der Schule, dem Lernserver und Lehrer-Köhnen gemeinsam realisiert.

Fortan gehören neben der Testung und Erstellung des ausführlichen Leistungsprofils, auch ein individuelles und ausführliches Fördergespräch mit jeder Familie dazu.

Somit konnte für jedes Kind die optimale Förderoption gefunden werden, da die Eltern nach dem ausführlichen Fördergespräch in

der Lage waren, die Leistungen ihres Kindes präzise zu kennen.

Das Spektrum der Förderung erstreckt sich zwischen rein häuslicher und rein außenhäuslicher Förderung und umfasst auch sämtliche Mischlösungen bis hin zur Lernberatung.

Auf einer zweiten Ebene bestätigten sich Köhnen's Erfahrungen hinsichtlich einer Häufung regional bedingter phonetischer Fehlerquellen. In der Region Trier sind dies oft die „sch“- und „ch“-Laute. In Madrid zeigte sich eine Fehlerhäufung, die sich in der romanischen Phonetik begründet. Ein passendes Phonetiktraining („Phonem-Graphem-Schnittstelle“) schaffte hier Abhilfe.

Schlussfolgerung: Alle Beteiligten, sowohl die Familien, als auch die Schule, der Lernserver und Lehrer-Köhnen befanden sich im stetigen und engmaschigen Austausch und konnten so nicht nur anlassbezogen reagieren, sondern auch auf individuelle Ansprüche des jeweiligen Kin-



Achim Köhnen mit Abermakaber

Quelle: Pico Foto / Angelina Schmitt

des eingehen. Insgesamt sorgten einerseits die mutige Herangehensweise aller Beteiligten und andererseits dieser engmaschige Austausch für den großen Erfolg dieses Projektes.

Es wurde klar bestätigt, was viele Familien im Homeschooling schon vermutet hatten: Ein Unterricht, professionell organisiert und durchgeführt, in den vielerlei Erfahrung aus allen benötigten Disziplinen mit einfließt, wird genauso Früchte tragen können wie ein „Unterricht am Tisch“.



Prof. Dr. Friedrich Schönweiss (links) und Achim Köhnen auf der Didacta 2019

Quelle: Lernserver / Daniela Nagel



Quelle: Lernserver / ????

Eltern-Kind-Interaktion

Die Lernatmosphäre kann von Eltern mehr positiv beeinflusst werden, als vielen bewusst ist:



So besser nicht...

Lieber so:

„Dein Bruder kann das aber. Warum kannst du das nicht?!“

„Egal, ob dein Bruder das kann, ich akzeptiere dich so, wie du bist.“

„Na und?! Du hast halt keine 60 Fehler, sondern nur noch 20 Fehler geschrieben. Aber immer noch eine 6!“

„Auch wenn du eine 6 hast, dass du dich von 60 Fehlern auf 20 Fehler verbessert hast, das war eine sehr tolle Leistung von dir!“

„Man hört doch wie das geschrieben wird!“

„Kennst du ein verwandtes Wort, von dem du ableiten kannst, wie das geschrieben wird?“

„Jetzt streng dich doch mal an!!“

„Wo genau kommst du nicht klar? Ich helfe dir (sehr gerne)!“

„Dein Kind schreibt ja so toll und mein Kind kann ja gar nix!“

„Wir gehen die Schwierigkeiten in der Rechtschreibung jetzt gezielt an.“

„Alle können das. Nur du nicht! Warum?!“

„Schau nicht danach was andere können. Jeder hat seine Stärken und Schwächen. Dafür kannst du..., was andere nicht können.“

„Du musst wesentlich mehr üben! Sonst wird das nix!“

„Lass uns einen Übungsplan machen. Jeden Tag ein paar Minuten reichen aus. Denn zu viel üben bringt auch nichts.“

„Du bist einfach zu faul!“

„Wenn wir öfter mal üben und einen Übungsplan machen, gehen wir als Belohnung mal ins Kino.“

- ✓ Haben Sie viel Geduld mit Ihrem Kind
- ✓ Loben (und verstärken Sie damit) auch kleine Fortschritte
- ✓ Vergleichen Sie nicht. Jedes Kind ist anders
- ✓ Lassen Sie Ihr Kind auch Kind sein
- ✓ Zuerst zählt Ihr Kind, dann erst die schulischen Leistungen

Arbeitsplatzgestaltung

Der Grundstein für ein erfolgreiches Lernen



- ✓ **Eigener Arbeitsplatz für jedes Kind**
Anstelle eines Arbeitsplatzes für mehrere Geschwister
- ✓ **Ablenkungen minimieren / abschalten**
Fernseher, Radio, Handy usw. sollten ausgeschaltet sein (nicht lautlos!)
- ✓ **Geborgenheit schaffen**
Ist Ihr Kind nicht gern allein, ist ein Platz z.B. am Küchentisch sinnvoll
- ✓ **Heller Arbeitsplatz**
Am Fenster, aber so dass es nicht geblendet wird oder mit der Schreibhand keinen Schatten wirft
- ✓ **Pausen machen!**
Pausen sind extrem wichtig. Faustregel: Je jünger Ihr Kind, desto häufiger sind Pausen notwendig
- ✓ **Nicht nur sitzen**
Gerade bei unruhigeren Kindern kann ein Lernen mit abwechselnder Haltung im Sitzen, Stehen oder Gehen helfen
- ✓ **Zeitmanagement**
Längere Pausen und Lernzeiten müssen austariert sein; hierzu muss ein individuelles Gleichgewicht gefunden werden

Modell der Schriftsprach-Entwicklung

All dies leisten unsere Kinder bis zum vollständigen Erwerb der Schriftsprache – und jedes Kind ist dabei anders!

Entwickelt von Achim Köhnen



VORSCHULE

GRUNDSCHULE

Phase	Entwicklungsstufe	Hören / Lesen	Schreiben
1	Präkommunikative Phase		• Erster Umgang mit Schreibgeräten
2	Phase der Schreib-Vorstufe	• Bildergeschichten • Bilderbücher • Schrift ≠ Bild	• Kritzeleien • Imitation von Schrift • Keine echten Schriftzeichen • Keine Phonem-Graphem-Korrespondenz • Pseudo-Schrift als Imitation
3	Optische Gedächtnis-Phase	• Erkennen von Firmenlogos • Erkennen, was Zeichen bedeuten (auf Verkehrsschildern usw.)	• Eigenen Namen schreiben können • Keine Phonem-Graphem-Korrespondenz • Lautwerte noch unbekannt
4	Phase der Skelett-Schreibweise	• Halbphonetisches Stadium • Erproben von Lauten • Nur hörbare Laute geschrieben	• Nicht regel-geleitet • Vorstellung davon, dass Laute Buchstaben abbilden können • Schreiben von Wörtern aus Analyse und mit Anlauttabelle • Schreiben in Lautfolge (NT=Ente)
5	Phonetisch-rudimentäre Schreib-Phase	• Lautstruktur wird verfeinert • Lesen geschieht buchstabenweise	• Großteil der Buchstaben bekannt • Immer mehr: Phonem-Graphem-Schnittstelle umgesetzt
6	Orthographische Phase	• Wiedergabe phonetischer Nuancen durch Erkennen struktureller Regelmäßigkeiten	• Immer mehr Lernwörter • Orthographische Kenntnisse vertieft • Strukturen in Sprache orthographisch erkennbar
7	Strategisch-orthographische Phase	• Sinnentnehmendes Lesen • Großer Wortschatz • Automatische Worterkennung	• Vollständige Phonem-Graphem-Zuordnung + Dehnungs- und Kopplungszeichen + Erproben bei Unsicherheiten (akustisch/visuell)

Mathematische Konzepte nach dem kompetenzorientierten Ansatz

Entwickelt von Achim Köhnen

Niveaustufe

Die Phasen „Zählen“ und „Ordinaler Zahlenstrahl“ enthalten die Vorläuferfähigkeiten.
Die Phase „Kardinalität und Zerlegbarkeit“ stellt den Übergang zur Schule dar.



5
4
3
2
1

Zählen

- Auswendig gelernte Zahlenworte
- Abstrakt und ohne Sinn

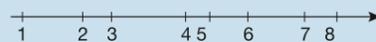
„Wie viele Blumen siehst du?“



1, 2, 3, 4, 5

Ordinaler Zahlenstrahl

- Zahlworte sind geordnet
- Auf und Abwärtsgehen am eigenen Zahlenstrahl im Kopf



- Jede Zahl hat feste Position
- Abstand zwischen 2 Zahlen noch unklar

„Nenne mir die Zahl vor der 5“ „Welche Zahl kommt nach der 7?“

Kardinalität und Zerlegbarkeit

- Zahl – Menge!



In 5 sind 1, 2, 3 und 4 enthalten!

- Mächtigkeit: Menge 5 > Menge 4 da 5 mehr enthält

- Wichtigste Erkenntnis für Mathe:

Mengen – einzelne Einheiten und einzelne Einheiten – Menge

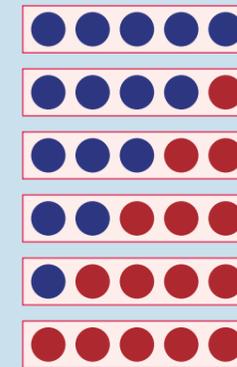
- Zusammenhang Gesamtmenge – Teilmenge:

„Ich brauche 10 Plättchen. 6 hab ich, wie viele brauche ich noch?“



Enthaltensein

- Jede Zahl enthält alle vorherigen Zahlen
- Gesamtmenge 5 enthält Teilmengen die können beliebig kombiniert werden



- Teil-Ganzes-Verständnis:

„Gib mir 5 Klötze. 3 davon sollen rot sein.“



- Teilmenge 1 + Teilmenge 2 = ??? und Teilmenge 1 + ??? = Gesamtmenge

Relationalität

- Basis: Teil-Ganzes-Verständnis



- Jede Zahl hat denselben Abstand zur nächsten!



- Relation zwischen 2 Größen Unabhängig vom Nullpunkt!

31 und 34 – 1 und 4

„Wie geht es weiter? 1-3-5 ...“
„Welche Zahl ist 2 kleiner als 8?“

3

4

5

6

7

8

Alter



Legasthenie / Lese-Rechtschreib-Störung

März 2025

Hat mein Kind eine Legasthenie wenn es schlecht liest oder schreibt? Was kann ich tun, um meinem Kind zu helfen? Achim Köhnen, Freiberuflicher Lehrer, Legasthenie- und Dyskalkulie-Therapeut und Sachverständiger für schulische Angelegenheiten gibt Tipps für besorgte Eltern.

Der Begriff „Legasthenie“ oder „Lese-Rechtschreibstörung“ bezeichnet eine durch erhebliche Schwierigkeiten beim Erlernen des Schreibens oder Lesens gekennzeichnete Störung. Hierbei kann sowohl die Rechtschreib- als auch die Leseleistung isoliert oder beides in Kombination (Lese-Rechtschreibstörung / LRS) gestört sein.

Anstelle „typischer Symptome“ gibt es ein Bündel an möglichen Merkmalen, die immer anhand der Entwicklungsstufe im Schriftspracherwerb zu bewerten sind, wie bspw. Schwierigkeiten bei der Buchstabenerkennung, langsames, fehlerhaftes Lesen, fehlendes Leseverständnis, Fehler beim Abschreiben, Auslassen oder Vertauschen von Buchstaben.

Bereits im Vorschulalter kann man erste Anzeichen erkennen, z.B. wenn Ihr Kind nur mühsam Reime bilden kann, es einen verzögerten Spracherwerb hat oder sich Wort-Reihenfolgen wie z.B. die Wochentage nicht merken kann.

Legasthenie ist keinesfalls gleichzusetzen mit geminderter Intelligenz! Kinder mit Legasthenie benötigen lediglich mehr Unterstützung beim Erlernen des Lesens und des Schreibens.

Die mit einer Lese-Rechtschreibstörung verbundenen Symptome bleiben in der Regel ohne eine Förderung bestehen und können sich bis ins Berufsleben auswirken. So zeigen Studien dass Kinder mit Leseschwierigkeiten in den ersten Klassen diese, u.a. durch Vermeiden des Lesens, auch beim Schulabschluss noch hatten.

Heute können Lese-Rechtschreibstörungen dank wissenschaftlicher Studien und Diagnosemöglichkeiten nicht nur früh in der Schule

festgestellt werden, sondern es kann bereits im Vorschulalter das Risiko zur Ausbildung von Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten anhand der Ausprägung der so genannten Vorläuferfähigkeiten identifiziert werden.

Nach erfolgter Diagnose steht den Schulen ein großes Bündel an Maßnahmen zur Verfügung. So könnte die Schule Ihrem Kind ein besonderes Unterrichtsmaterial zur Verfügung stellen oder Förderkurse für Kinder mit LRS anbieten oder die Benotung in Deutsch anpassen.

Ergänzend zeigt sich eine außerschulische LRS- oder Legasthenie-Therapie als förderlich. Der Unterschied zur Nachhilfe besteht darin, dass die Nachhilfe den aktuellen Schulstoff aufgreift und vertieft und die Therapie losgelöst vom Schulstoff exakt dort einsetzt, wo die individuellen Schwierigkeiten Ihres Kindes beginnen.

Studien zeigen, dass sich Eltern mit legasthenen Kindern oft sehr belastet und unter Druck fühlen und den Eindruck haben, nicht genug für ihr Kind zu tun. Zögern Sie bitte nicht, sich selbst Hilfe oder Beratung zu holen, wenn sich dieses Gefühl bei Ihnen einstellt.

Machen Sie Ihr Kind, gemeinsam mit Schule und Therapie auf seine Stärken aufmerksam und betrachten Sie auch kleine Schritte, insbesondere bei stark ausgeprägter LRS, als großen Erfolg. Akzeptieren Sie das Hier und Jetzt und vermitteln Sie einen realistischen Optimismus.

Ermutigungen, Lob, Stärken stärken, eine Entdramatisierung schlechter Noten und eine gewisse Gelassenheit stärken das Selbstvertrauen Ihres Kindes und können dessen Entwicklung positiv beeinflussen.



Hier macht Lernen Spaß!

Lehrer-Können

Hier bringt Lernen was.



Im Pöhlen 4
54338 Schweich

06502 99 68 98

info@lehrer-koennen.de
www.lehrer-koennen.de

